



BruggeWind

Reformierte Kirche Brugg



Reformierte Kirche Windisch

Habsburg Hausen Mülligen Windisch

BRUGG

Samstagstreff - neues Angebot für Kinder

VON REGULA ANNER, DESIRÉE HUBER, DANIELA SCHWARZ

Samstagstreff

für alle Kinder von 5-9 Jahren

Liebe Kinder

Hörst du gern Geschichten? Spielst und singst du gern? Dann bist du bei uns richtig! Komm zu unserem Samstagstreff!

Wann?

Während der Schulzeit immer am 2. und 4. Samstag im Monat von 10 Uhr bis 11.30 Uhr

Wo?

In und um die Stadtkirche

Treffpunkt?

Beim Pavillon vor dem Eingang zum reformierten Kirchgemeindehaus

Daten 2021:

14./28.8., 11./25.9., 30.10., 13./27.11., 11.12.

Wir freuen uns auf Dich!

Regula Anner, reformierte Katechetin
Desirée Huber, katholische Religionspädagogin
Daniela Schwarz, ref. Kirchenpflege Brugg

Kontakt und Informationen:

Daniela Schwarz: d.schwarz@refbrugg.ch
Desirée Huber: 078 728 88 63

Am 14.8.2021 starten wir mit einem nagelneuen Kinderangebot! Geschichten, Spiel und Spass sind das Thema für erlebnisreiche 90 min - immer samstags, immer alle 2 Wochen (in der Schulzeit), immer mit Start am Pavillon vor unserem ref. Kirch-

gemeindehaus, immer an verschiedenen Plätzen - mal draussen, mal in der Kirche oder im Kirchgemeindehaus oder auf der Fussballwiese. Regula Anner und Desirée Huber freuen sich auf viele neugierige Samstagstreffkinder!

Am Freitag wird getanzt

VON JOVANA JANKOVIC

UND EVA BÜHLER

roundabout Brugg
Liebst du es zu tanzen und dich zu bewegen? Bist du gerne mit anderen Girls unterwegs? Dann komm vorbei. Wir freuen uns auf dich!

Der nächste Schnupperabend ist am Freitag 10. September 2021 um 18:30 Uhr.

Für	Junge Frauen zwischen 12 und 20 Jahren
Wann	Jeweils am Freitag (ausgenommen Schulfreien)
Zeit	18.30 bis 20.00 Uhr, 1 Std. Training / 30 Min. chillen
Wo	Im Haus Spiegelgasse 9, 5200 Brugg Eingang über den Hinterhof unterhalb vom Lateinschulhaus
Kosten	CHF 5.- pro Abend (einmal Schnuppern gratis)
Mitbringen	Turnschuhe, Tanzkleider, Trinkflasche
Leitung	Jovana Jankovic und Eva Bühler
Anmeldung & Infos	e.buehler@refbrugg.ch / 079 399 71 36

ROUNDABOUT-NETWORK.ORG

Unsere Tänzerinnen schätzen die Bewegung, die Musik, den Rhythmus genauso wie die gemeinsame Zeit zum Chillen, Reden, sich austauschen. Jovana Jankovic als Tanzleiterin und Eva Bühler als Jugendarbeiterin unserer Kirchgemeinde leiten mit viel Tanzbegeisterung das Roundabout und den Salsakurs. Neu finden die zwei Tanzanlässe beide am Freitagabend statt, Roundabout um 18.30 und Salsa um 19.30 Uhr. Dazwischen ist

Zeit zum Chillen und gemütlich Zusammensitzen. Junge Frauen ab 12 Jahren, die Lust haben, die zwei Gruppen kennenzulernen, haben am Schnupperabend die perfekte Möglichkeit dazu! Herzliche Einladung zum nächsten Schnupperabend am Freitag, 10.9.2021, um 18.30 Uhr zum Roundabout und um 19.30 Uhr zum Salsakurs. Getanzt wird im Haus Spiegelgasse 9, Eingang über den Hinterhof.



«Freude herrscht!»

VON PFR. ROLF ZAUGG

ADOLF OGI ist Urheber des geflügelten Wortes. Er sandte es exakt vor 29 Jahren dem ersten Schweizer Astronauten Claude Nicollier in den Weltraum. Kein biblisches Wort also, bloss ein Zitat des originellen Bundesrates aus dem Berner Oberland.

EIN FRÖHLICHER JUCHZER, voller Bewunderung auch für die Leistung eines Einzelnen und für den menschlichen Fortschritt, der die Möglichkeit schuf, ins Weltall zu steigen.

EIN AUSBRUCH aus dem Tagesgeschäft und dem Alltagstrott eines Bundesrates, der gerade in diesem Jahr nicht nur Freude hatte. «Freude herrscht» macht frei: Jauchzen statt schwer atmen, Freude statt Problembewusstsein, sich dem Leben zuwenden statt den Bedenken.

EIN BIBLISCHER SATZ, denke ich – auch wenn er nicht in der Bibel steht. Da steht aber «fürchtet euch nicht!» oder «seid getrost!», Jesus predigt Liebe statt Gehorsam und oft treffen wir ihn in fröhlichen Runden, wo gemeinsam gegessen und getrunken wird. Er will den Menschen die Angst nehmen vor dem Leben und vor Gott. Freude am Leben und Vertrauen auf einen freundlichen und liebevollen Gott – das sind seine Themen, dafür steht Jesus ein und das lebt er.

EIN BEFREIENDER SATZ auch. Gerade in Zeiten von Pandemie, eingeschränkten Freiheiten, Verschwörungstheorien und gegenseitigem Misstrauen mal durch den Wald spazieren und laut rufen «Freude herrscht!» – das wird mehr helfen als manche Medizin, und tieftrübsinnige Gedanken. Einen Versuch ist es gewiss wert: Schmettern wir dem Trübsinn, der Bosheit, der Angst, der Hoffnungslosigkeit ein kräftiges «Freude herrscht» entgegen!

WINDISCH

Der Grüne Guggel kräht

VON CHRISTIAN BRAUN, ROSMARIE LANG UND PFR. DOMINIK FRÖHLICH-WALKER

SCHON SEIT VIELEN JAHREN bemüht sich unsere Kirchgemeinde, bei Renovationen und im Gebäudeunterhalt ökologisch verantwortlich vorzugehen. An der Kirchgemeindeversammlung vom 15. Juni haben die anwesenden Mitglieder nun ihre Unterstützung für den «Grünen Guggel» kundgetan.

Der «Grüne Guggel» ist ein Umweltmanagementsystem, das Kirchgemeinden in ihren Bemühungen für den Umweltschutz unterstützt. Detailliertere Informationen zum «Grünen Guggel» können Sie auf der Website <https://oeku.ch/umweltpraxis/gruener-gueggel/> finden.

Nun ist der Weg frei, um die nächsten Schritte auf dem Weg zum Zertifikat «Grüner Guggel» in Angriff zu nehmen. Die Anmeldung ist bereits erfolgt. Ein Umweltteam hat in unserer Kirchgemeinde die Arbeit aufgenommen. Christian Braun hat den Lehrgang für kirchliches Umweltmanagement besucht und sein Attest erhalten. Als Umweltberater kann er die weiteren

Schritte in unserer Kirchgemeinde begleiten.

Das Verfassen von Schöpfungsleitlinien und die Bestandaufnahme stehen als nächstes an. Mit den Schöpfungsleitlinien gibt sich unsere Kirchgemeinde so etwas wie ein Leitbild für ihren Umgang mit der Schöpfung. Zu diesem Schritt sind alle interessierten Mitglieder am 1. September ins Kirchgemeindehaus eingeladen. Dort denken wir darüber nach, was uns als Kirchgemeinde Windisch im Umgang mit der Schöpfung wichtig ist und schreiben unsere Ideen und Gedanken auf.

Parallel dazu wird die Bestandaufnahme erfolgen. Wo stehen

wir? Wo können wir uns verbessern? Um dies herauszufinden, werden in Zusammenarbeit mit den entsprechenden Berufsgruppen (v.a. Sigristin, Sekretariat und Hauswartung) die dafür nötigen Daten erhoben.

Vom 1. September bis am 4. Oktober begehen viele christliche Kirchen die Schöpfungszeit. Um dieser Zeit ein besonderes Gewicht zu geben, feiern wir am 26. September in der Kirche Windisch einen Erntedank-Gottesdienst.

Wie Sie sehen kräht der Grüne Guggel bereits. Die Umsetzung

auf dem Weg zum Zertifikat ist angelaufen. Wir freuen uns auf die weiteren Schritte zusammen mit Ihnen und allen Beteiligten!

<https://oeku.ch/umweltpraxis/gruener-gueggel/>



IMPRESSUM

«BruggeWind» ist das Nachrichtenblatt der Reformierten Kirchgemeinden Brugg und Windisch www.refbrugg.ch www.ref-windisch.ch

Redaktionskommission: Bettina Badenhorst, Sandra Fehlmann, Ernst Götti, Anne-Christine Rechsteiner

Adresse und Versand: Reformierte Kirchgemeinde Windisch, Sekretariat, Dorfstrasse 27, 5210 Windisch Telefon: 056 441 26 51 | sekretariat@ref-windisch.ch

Auflage: 3600 Exemplare Druck: Tamedia AG, 8021 Zürich

Reformierte Kirche Brugg

Pfarrämter: Bettina Badenhorst, Rauchensteinstrasse 6
056 451 15 55, b.badenhorst@refbrugg.ch

Rolf Zaugg, Schulhausplatz 6
056 451 11 44, r.zaugg@refbrugg.ch

Sekretariat / Verwaltung: Anne-Christine Rechsteiner
Hansjörg Lüscher
Spiegelgasse 9, Postfach, 5201 Brugg
056 441 11 76, info@refbrugg.ch

Öffnungszeiten Sekretariat
Montag bis Freitag
08.30 - 11.30 Uhr
13.30 - 15.30 Uhr

Mitglieder Kirchenpflege
Trudy Walter (Präsidentin)
Ruedi Fuchsli
Marianne Keller
Martina Meinecke
Helene Pfister
Marianne Rudolf
Daniela Schwarz
Christian Weiser
Ueli Wittwer



GOTTESDIENSTE

So 1. August 20.00 Uhr	Katholische Kirche Windisch Ökumenischer Gottesdienst zum Nationalfeiertag
So 8. August 10.00 Uhr	Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfrn. Bettina Badenhorst
So 15. August 10.00 Uhr	Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfr. Rolf Zaugg, biblische Geschichte mit Leonie Rüegg
So 22. August 10.00 Uhr	Stadtkirche Predigtgottesdienst mit Pfrn. Bettina Badenhorst
Fr 27. August 18.15 Uhr	Stadtkirche Andacht zum Monatsende mit Pfr. Rolf Zaugg
So 29. August 10.30 Uhr	Stadtkirche Gottesdienst auf dem Kirchplatz mit Pfr. Rolf Zaugg

GOTTESDIENST AUF DEM KIRCHPLATZ

Sonntag, 29. August 2021, 10.30 Uhr

Lange waren wir durch die Massnahmen zur Bekämpfung der Corona-Pandemie eingeschränkt. Nun sieht es wieder etwas besser aus. Das wollen wir am Openair-Gottesdienst feiern. Der Gottesdienst markiert den Anfang der neuen Veranstaltungen im letzten Drittel von 2021.

Dabei werden wir von der Musikgesellschaft Lauffohr unter der Leitung von Tobias Zwicky musikalisch begleitet. Besonders hart wurden die Blasmusiken von den Coronamassnahmen getroffen. Lange waren alle Proben verboten, an Aufführungen war gar nicht zu denken, das Vereinsleben musste komplett ruhen. Mit ihrem Auftritt an unserem Gottesdienst markiert die Musikgesellschaft Lauffohr auch ihren Neustart – und wir dürfen dabei sein.

Einen Start ins Leben feiern wir auch mit der Taufe von Nicolas Anner.

Und schliesslich sind wir nach dem Gottesdienst auch noch zu Gast bei einer neu lancierten Veranstaltung des Quartiervereins Altstadt und Umgebung. Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer sind zur langen Tafel eingeladen. Mitten auf der Hauptstrasse wird die Gäste eine lange Tafel mit verschiedenen kleinen Häppchen aus den Restaurants der Innenstadt erwarten. So kommen Stadtkirche und Menschen aus dem Quartier zusammen – beide beleben die Brugger Altstadt und können sich hier zum Essen, Trinken und Plaudern treffen.

Der Eintritt zu Gottesdienst und zur langen Tafel ist frei, keine Anmeldung erforderlich. Der Gottesdienst findet um 10.30 Uhr auf dem Kirchplatz statt (bei schlechtem Wetter in der Kirche), die lange Tafel ab 12 Uhr auf der Hauptstrasse in der Altstadt.

Bild: Die Altstadt von Brugg mit ihren Kirchen, Pfr. Karl Müller 1983



AMTSWOCHEN

- ab 26. Juli Pfrn. Ruth Gimmel
- ab 2. August Pfrn. Bettina Badenhorst
- ab 9. August Pfrn. Bettina Badenhorst
- ab 16. August Pfrn. Bettina Badenhorst
- ab 23. August Pfr. Rolf Zaugg
- ab 30. August Pfrn. Bettina Badenhorst

ADVENTSMÄRT 2021

Traditionell veranstalten wir am Samstag vor dem ersten Advent unseren Bazar/ Adventsmärt, dessen Erlös in 2019 der Notschlafstelle in Baden und in vorangegangenen Jahren unterschiedlichen Projekten der Mission 21 zugutekam.

In 2020 mussten wir diesen Anlass aus bekannten Gründen absagen und auch für 2021 gestaltet sich die Durchführung schwierig: Erstens wird uns die Covid 19-Pandemie voraussichtlich noch im November 2021 in gewissen Bereichen einschränken. Der zweite Grund ist eigentlich ein erfreulicher: Diesen Herbst startet der von der Kirchgemeindeversammlung beschlossene Umbau des Kirchgemeindehauses, wodurch wir räumlich sehr eingeschränkt sind. Aus diesen Gründen hat die Kirchenpflege entschieden, in 2021 noch einmal auf den Adventsmärt zu verzichten.

Schon jetzt freuen wir uns sehr auf 2022 und hoffen, Sie dann zum Auftakt der Adventszeit mit Kränzen, Gestecken, etwas Feinem zum Essen und einem vielfältigen Programm in unserem in neuem Glanz erstrahlenden Kirchgemeindehaus begrüßen zu dürfen. Und in 2021 gibt es zwar keinen Adventsmärt, aber wir möchten Sie gerne während der Adventszeit mit kleineren Aktionen und Veranstaltungen begleiten und erfreuen. Lassen Sie sich überraschen! Weitere Informationen hierzu folgen in den nächsten Ausgaben des BruggeWind.

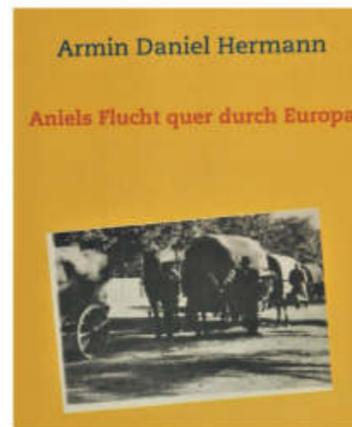
ANLÄSSE

Kultur am Nachmittag

Mittwoch, 4. August, 14.30 Uhr, Stadtkirche
Lesung mit Armin Daniel Hermann

Armin Daniel Hermann schildert als Aussenstehender seinen Lebensweg als Atomwissenschaftler. Er führt ihn von Bessarabien am Schwarzen Meer über Hitlers Westpreussen, die Deutsche Demokratische Republik, die Bundesrepublik Deutschland und schliesslich in die Schweiz als Endstation. Dabei musste er mehrmals unter Gefahr für Leib und Leben fliehen, weil seine Lebensumstände dies erforderlich machten, und immer wieder von vorn anfangen.

Nach mehrmaliger Flucht quer durch Europa hat er eine Heimat in der Schweiz gefunden.



IMMER WIEDER

	Montags 06.00 - 06.30 Uhr	Meditatives Sitzen Stadtkirche Kontakt: Ruth Liechti, 056 442 59 76
	Dienstag 17., 24. und 31. August 20.00 Uhr	Chorprobe Stadtkirche Kontakt: Stefan Baumann, Präsident 056 441 33 66, ste-baumann@bluewin.ch
	Donnerstag 12. August 19.00 Uhr	Taizé - Abendgebet Kath. Kirche Ein Moment der Ruhe und Besinnung mit Texten, Gesängen aus Taizé und Stille, gestaltet von reformierten und katholischen SeelsorgerInnen
	Donnerstag 12. August 14.00 Uhr	Jass- und Spielnachmittag für Senioren Saal des Kirchgemeindehauses Auskunft erteilt Anni Blumer, Tel. 056 441 06 85
	jeden Freitag 18.00 Uhr ausser Schulfreien	roundabout Kirchgemeindehaus für junge Frauen von 12 - 20 Jahren Kontakt: Jovana Jankovic 076 524 43 11
	jeden Freitag 19.30 Uhr ausser Schulfreien	Salsa Kirchgemeindehaus für junge Frauen von 14 - 20 Jahren Kontakt: Jovana Jankovic 076 524 43 11
	Samstag 14. und 28. August 10.00 Uhr	Samstagstreff Pavillon vor dem Kirchgemeindehaus für alle Kinder von 5-9 Jahren Kontakt: Daniela Schwarz, d.schwarz@refbrugg.ch



BRUGG

Letzte Hilfe VON PFRN. BETTINA BADENHORST UND MARTINA MEINECKE

Ein jegliches hat seine Zeit, und alles Vorhaben unter dem Himmel hat seine Stunde: geboren werden hat seine Zeit, sterben hat seine Zeit; pflanzen hat seine Zeit, ausreissen, was gepflanzt ist, hat seine Zeit. (Prediger 3, 1-2)

Erste Hilfe zu leisten, lernen wir schon als Schüler. Wie aber steht es um die letzte Hilfe? Bei der Begleitung schwer erkrankter oder sterbender Angehöriger herrscht oft Ratlosigkeit.

Hier setzt der Kurs «Letzte Hilfe» an. Er ist ein Angebot für alle, die im Sinne einer «sorgenden Gesellschaft» mehr darüber erfahren möchten, was sie für einen Mitmenschen an dessen Lebensende tun und wie sie einem Sterbenden Beistand leisten können.

Was passiert beim Sterben und wann beginnt es? Menschen am Lebensende achtsam begleiten wie geht das? Was kann ich tun als Angehöriger? Wo bekomme ich Hilfe? Auf diese Fragen geht der Kurs «Letzte Hilfe» ein und

versucht Wissen zu vermitteln und Antworten zu geben. Einerseits steht es im Zentrum, Lebensqualität zu erhalten und Leiden zu lindern. Zur Sprache kommen andererseits auch organisatorische Aspekte wie Patientenverfügung und Vorsorgeauftrag.

Folgende Themenschwerpunkte werden im Kurs behandelt:

1. Sterben ist ein Teil des Lebens
2. Vorsorgen und Entscheiden
3. Körperliche, psychische, soziale und existentielle Nöte lindern
4. Abschied nehmen.

Die Reformierte Kirche Brugg lädt Sie in Zusammenarbeit mit der Reformierten Landeskirche Aargau zum Kurs «Letzte Hilfe» ein.

Wann? 18.09.2021, Dauer 10 bis 16 Uhr, inkl. Pausen

Ort: Reformiertes Kirchgemeindehaus, Museumsstrasse 2, Brugg

Kosten: Der Kurs wird kostenlos angeboten.



Verpflegung: Pausenverpflegung und Mineralwasser wird offeriert. Wir bitten Sie aus aktuellem Anlass, das Mittagessen mitzubringen. Dieses werden wir nach Möglichkeit gemeinsam einnehmen.

Kursleitung: Frau Pfrn. Christine Friderich, Frau Daniela Foos

Kontakt und Anmeldung: Reformierte Kirchgemeinde Brugg, Spiegelgasse 9, 5200 Brugg, Tel. 056 441 11 76, info@refbrugg.ch. Anmeldung bitte bis zum 04.09.2021.

Die Platzzahl ist begrenzt, es wird die Reihenfolge des Eingangs der Anmeldungen berücksichtigt.

WINDISCH

Unsere Konfirmandinnen und Konfirmanden 2021



Hausen: Von links nach rechts, vordere Reihe: Tim Haussener, Simon Brunner, Janik Ammann, Jael Diepolder, Moana Potenza, Celine Cattin, Andrina Marti und Lisa Graber. Hintere Reihe: Xenia Kipouros, Salome Schürch, Franca Weichselbraun, Pfrn. Noemi Breda.

Bild: Foto Eckert



Windisch: Von links nach rechts Günter Osterhage, Marc Kistler, Henrik Ohm, Gian Barth, Nicolas Wirth, Luis Rüegg, Nick Lehmann, Benjamin Keller, Selina Lysek, Emilia Lugano, Andrina Küng, Lola Schultz, Danielle Keller, Rahel Roth, Leni Röpke, Lena Grüter, Fynn Urech, Luis Wernli, Ellis Arn, Lukas Heiniger, Pfr. Dominik Fröhlich-Walker, Milo Marinkovic

Bild: Foto Eckert

Umbau Kirchgemeindehaus:

Planung schreitet voran und Baubeginn ist in Sicht VON HANSJÖRG LÜSCHER

Die ersten Kisten werden schon auf der Empore zwischengelagert

Bild: zVg

Die Kirchgemeindeversammlung vom 6. September 2020 hatte einem Baukredit zur Sanierung des Kirchgemeindehauses zugestimmt, und dies ohne Gegenstimmen. Anschließend wurde ein Submissionsverfahren mit 4 Architekturbüros durchgeführt, und im Dezember 2020 konnte die Vergabe der Architekturarbeiten an Architheke AG, Beat Klaus, Brugg, erfolgen.

Die Baukommission hat sich seither an 7 Sitzungen mit den planerischen Details auseinandergesetzt. Es erfolgten Abklärungen und Diskussionen zu verschiedensten Themen. Die Aspekte der Denkmalpflege, Möglichkeiten zeitgemässer Energieversorgung (Photovoltaik), Zugänge für Menschen mit Handicap, einladende Umgebungsgestaltung und weitere waren die Themen, woran gearbeitet wurde.

Das Projekt nimmt nun langsam die planerischen Formen an, welche an den Baubeginn denken lassen. Das Baugesuch wurde am 1. Juli 2021 publiziert. Ohne grössere Überraschungen wird der Baustart in den nächsten Wochen erfolgen.

Während der Bauzeit, die etwa 8 Monate dauern wird, können die Räume im Kirchgemeindehaus nicht genutzt werden. Es wird ein WC-Provisorium erstellt und wir können für einige Veranstaltungen in die Kirche oder ins Farbhaus, Spiegelgasse 9, ausweichen. Für alle Einschränkungen während der Bauphase bitten wir um Entschuldigung.

Wir freuen uns aber schon heute auf ein modernisiertes Kirchgemeindehaus, das den Bedürfnissen der Gemeinde wieder für viele Jahre dienen wird.

WINDISCH

Stabübergabe im Kirchgemeindehaus:

Von Ruth Schaller zu Annelies Schwegler VON BARBARA STÜSSI-LAUTERRBURG

Ruth Schaller sorgte während vier Jahren in unserer Windischer Kirche und im Kirchgemeindehaus für glänzende Böden und wunderbaren Blumenschmuck – und für die tausend Dinge, die erst auffallen, wenn sie nicht getan sind. Mit hohem Anspruch an sich selbst und Leidenschaft für ihre Aufgabe war sie da, dienstbereit und verlässlich, hatte ein offenes Ohr und ein freundliches Wort für alle, die bei uns ein- und ausgehen. Für all dies danken wir von Herzen! Nun möchte sich Ruth hauptsächlich ihrer Familie widmen, wird aber zu unserer Freude weiterhin als Sigristin bei uns amten.

Gut Ding will Weile haben: In der ersten Bewerbungsrunde war die ideale Nachfolge noch nicht dabei. Ruth liess uns nicht im Stich und blieb. Auf der anderen Seite reifte bei Annelies Schwegler der Gedanke, sich auf unsre Stelle zu bewerben, über längere Zeit – und so sind wir nun glücklich, dass sie seit 1. Juli of-



Bild: S. Fehlmann

fiziell zu Kirchgemeindehaus und Kirche schaut. Unsere Gemeinde ist ihr nicht unbekannt, hat sie doch seinerzeit die Oberstufe in Windisch besucht. Heute wohnt sie mit ihrer Familie in Birr. Viele Jahre lang war Annelies Schwegler selbständig in der Gastronomie tätig, später im Verkauf. Sie bringt einen grünen Daumen und gestalterisches Flair mit, so dass wir uns weiterhin über ein einladendes Haus freuen dürfen. Herzlich willkommen, Annelies Schwegler!